

# FUGENVERGUSS

## RISSESANIERUNG - HEISS



SCAN ME



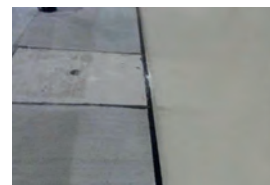
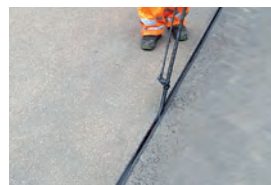
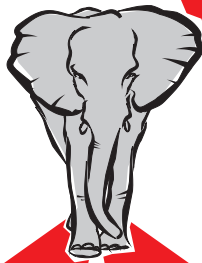
### EINSATZGEBIETE

- **Rissesanie**rung in Asphaltschichten
- **Dehnfugen** auf Betonfahrbahnen inklusive Schneiden und Vergießen
- **Schienenverguss**
- **Verguss von Schrammboard** und Versorgungskanälen

### AUF EINEN BLICK

Heißverarbeitbare, elastische Fugenvergussmasse

- ✓ Gemäß RVS 13.01.42 und ZTV Fug-StB
- ✓ HPS-Verfahren
- ✓ Schneiden oder Fräsen



 **Vialit**

Unsere Produkthinweise sind allgemeine Richtlinien, basieren auf Durchschnittswerten und gelten nicht für Anwendungen unter besonderen Verhältnissen oder Beanspruchungen. Die Eignung für den vorgesehenen Zweck und die örtlichen Bedingungen ist vom Anwender vorab zu prüfen. Die Verarbeitungshinweise auf dem Etikett sind zu beachten. Freigaben von Mitarbeitern werden nur in schriftlicher Form anerkannt.

Wir liefern und haften ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen und Farben unverbindlich.

# FUGENVERGUSS

## RISSESANIERUNG - HEISS

Der **FUGENVERGUSS** erfolgt mit einer elastisch-plastischen bituminösen, polymermodifizierten Heißvergussmasse.



Die Risse werden auf eine Fuge von ca. 10 - 15 mm Breite und 20 - 25 mm Tiefe aufgefräst.



Mit Hilfe von Druckluft wird die zu bearbeitende Stelle von Verunreinigungen und losen Bestandteilen gesäubert.



Auf die gereinigten Fugen wird ein geeigneter Voranstrich aufgebracht. Im Anschluss werden sie mit der geeigneten bituminösen Fugenmasse verfüllt.



Das Abstreuen bei „Heißverguss“ erfolgt manuell.

### VORAUSSETZUNG

Der Untergrund muss fest, trocken und frei von Verunreinigungen sein. Die Bodentemperatur bei der Verarbeitung muss mindestens + 5 °C betragen.

### VERBRAUCH

Ca. 0,15 - 0,40 kg/lfm je nach Verfahren und Anwendungsbereich.

### TAGESLEISTUNG

Je nach Verfahren 1.000 - 5.000 lfm.

i

**Durch das Abstreuen mit Sand oder Steinmehl kann die Fuge ehestmöglich befahren werden.**

Die Vergussmasse stumpft somit ab und wird dadurch nicht aus der Fuge gerissen.

[www.vialit.at](http://www.vialit.at)